



- 1) Die Stadt Zug hatte im Kloster Maria Opferung die Kastvogtei inne.  
 2) s. Helvetia Sacra V/2, 1113 sowie KDM Zug II 340

Original. Wohl von Landtwings Sohn, Johann Franz Anton Fidel **Landt-  
 wing**, nach 1748 an des letzteren Grosscousin, **Beat Fidel** Zurlauben,  
 übergeben - AH 146, 217-218 - Blatt 218 leer

## 146/65A

[1705]

A

INVENTAR INSBESONDERE ÜBER DIE FINANZIELLE HINTERLASSENSCHAFT  
 [VON JOHANN LUDWIG LUSSI, VON STANS, ZUSAMMENGESTELLT VON  
 AZARIAS REMIGIUS LUSSI, EINEM DER ERBEN]

Gehört zu AH 146/64

"Über dass Jnventarium gemachtess ... des silber gschürss und Haus-  
 radt, Vollgen noch an Mitlen[:]

Wegen Haus und Hofstettlin sambt dem Wald im Bürgen-  
 berg [=Bürgenstock] so mir Um lb. 11000 angeschlagen,  
 worvon aber auf die Capell [St. Jost am Bürgenstock  
 in Ennetbürgen] ... [1000] pf. Geordnet, bleibt noch  
 auf

lb. 10000

Jtem an einer Gült auf dem Beygi [=Bergli in Stans?]

lb. 8000

Jtem auf allpelen [=Alpen in Beckenried?]

lb. 2000

Jtem auf der Udermatten, [in Ennetbürgen?] so um  
 300. gl. versatz ist

lb. 3000

Jtem dass schon gnottierte Lämblj[?] welches in die  
 Kuechken[?] soll<sup>1</sup>.

Jtem noch bej 16000 lb. oder 2000. (auf der Uder-  
 matten)<sup>2</sup> so noch nicht rüchtig sindt.

Jtem gl. pares Gelt am haus am Stadt [in Stansstad?]

gl. 130

Jtem pares Gelt an [den] sechkel M[eist]er [von Nid-  
 walden, Sebastian Remigius] keyser [=Kaiser]

gl. 224

Jtem ein halb Rindern allp zuo Baanalp [=Bannalp]

Jtem ein S.h. kuoh

Jtem die ansprachen von Meiland in einem post gegen  
 600. fillip von Beeslerischen [=Bessler] Regimendt  
 wegen Partage her.

auch noch ein anforderung, auch wegen oberst [Johann  
 Melchior] **Lussis** seel. und H. Gross Vatters [Johann  
**Lussi**] seel.

Von obigen Mitlen und Zinsen wird man die schulden<sup>3</sup>  
 zahlen und die Fr. Muother [Maria Elisabeth **Püntener**]  
 bezahlen muössen.

Jtem wass man mir bleibt, so ich schulden bezalt, über  
 den Empfang gelts und Mitlen.

Jch muos hingegen 400. lb. auf dem Wald den kloster  
 frauen [zu St. Klara in Stans?] bezahlen, voraus ist  
 mir auch der dritte theil Gmähl vermacht."